

VERZEICHNIS
DER
VORLESUNGEN,
WELCHE AN DER
KÖNIGLICH BAYERISCHEN
JULIUS-MAXIMILIANS-UNIVERSITÄT
ZU
WÜRZBURG
IM WINTER-SEMESTER 1917/18
GEHALTEN WERDEN

DIE IMMATRIKULATION UND INSKRIPTION BEGINNT AM 24. SEPTEMBER 1917.
DIE VORLESUNGEN BEGINNEN AM 1. OKTOBER 1917 UND ENDIGEN
AM 2. FEBRUAR 1918.
DIE WEIHNACHTSFERIEN DAUERN VOM 22. DEZEMBER 1917 BIS
2. JANUAR 1918.



WÜRZBURG
KÖNIGL. UNIVERSITÄTSDRUCKEREI H. STÜRTZ A. G.
1917

I. Theologische Fakultät.

Prof. Dr. V. Weber: 1) Erklärung von Lukastexten, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Seminar 2 (privatim); 2) Einleitung in das Neue Testament, wöchentlich 2 stündig, Montag von 8—9, Mittwoch von 9—10 Uhr im Seminar 2 (privatim); 3) Im neutestamentlichen Seminar: Probleme der Apostelgeschichte in 1—2 zu vereinbarenden Stunden (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Merkle: 1) Kirchengeschichte vom Zeitalter des Humanismus bis zur französischen Revolution, wöchentlich 4 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 3—4, Samstag von 9 bis 10 Uhr im Seminar 2 (privatim); 2) Im kirchenhistorischen Seminar: Luther und der Ablassstreit, wöchentlich 2 stündig, Donnerstag von 4—6 Uhr im Seminar 2 (privatissime sed gratis), 3) Die Kyffhäusersage und verwandte Äusserungen des Volksglaubens, wöchentlich 1 stündig, Montag von 5—6 Uhr im Hörsaal III (publice).

Prof. Dr. Zahn: 1) Dogmatik I (Von Gottes Wesen und Wirken), wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr im Seminar 2 (privatim); 2) Dogmatisches Seminar [Eschatologische Fragen], wöchentlich 1 stündig, Montag von 4—5 Uhr im Seminarzimmer 2 (privatissime sed gratis); 3) Religion und Mystik, wöchentlich 1 stündig, Freitag von 6—7 Uhr im Hörsaal III (publice).

Prof. Dr. Braun: 1) Patrologie: Die vornizänischen Kirchenväter, wöchentlich 3 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Liturgik, wöchentlich 3 stündig, Dienstag, Donnerstag, Samstag von 8—9 Uhr im Hörsaal III (privatim); 3) Im Seminar: Lektüre ausgewählter Stellen aus den apostolischen Vätern, wöchentlich 1 stündig in noch zu bestimmender Zeit im Seminarzimmer I (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Hehn: 1) Erklärung des Propheten Ezechiel, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Kunstgeschichtl. Museum (privatim); 2) Hebräische Grammatik, wöchentlich 2 stündig, Montag, Mittwoch von 2—3 Uhr im Hörsaal III (privatim); 3) Die religionsgeschichtliche Bedeutung der israelitischen Propheten, wöchentlich 1 stündig, Montag von 6—7 Uhr im Hörsaal III (publice).

Prof. Dr. Gillmann: 1) Kirchenrecht I. Teil: Verfassung der Kirche, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 10 bis 11 Uhr im Kunstgeschichtl. Museum (privatim); 2) Die Lehre von den Kirchenrechtsquellen, wöchentlich 2 stündig, Montag und Freitag von 2—3 Uhr im Hörsaal III (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Ruland: 1) Allgemeine Moralthologie, wöchentlich 4 stündig, Montag mit Donnerstag von 11—12 Uhr im Seminar 2 (privatim); 2) Homiletisches Seminar jede zweite Stunde gemeinsam mit Lektor Freißen, wöchentlich 2 stündig, nach Besprechung mit den Teilnehmern im Seminarzimmer 2 (privatissime sed gratis); 3) Andere Vorlesungen aus dem Gebiet der Moralthologie nach eventueller Rückkehr der Studierenden aus dem Feld nach Wunsch und Bedürfnis der Hörer.

Prof. Dr. Wunderle: 1) Apologetik I. Teil (Religionsphilosophie), wöchentlich 4 stündig, Dienstag mit Freitag von 8—9 Uhr im Seminar 2 (privatim); 2) Einführung in die Theologie Mittwoch u. Freitag von 4—5 Uhr im Seminar 2 (privatim).

Privatdozent Dr. Krieg: Missionswesen mit besonderer Berücksichtigung des Missionsrechtes (Fortsetzung), wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 4—5 Uhr im Hörsaal VII (publice).

II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.

Prof. Geheimer Rat Dr. **H. v. Burekhard**: Von der Verpflichtung Vorlesungen abzuhalten befreit.

Prof. Geheimer Rat Reichsrat Dr. **G. v. Schanz**: 1) Nationalökonomie, allgemeiner Teil, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 2) Finanzwissenschaft, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 3) Volkswirtschaftliches Seminar, wöchentlich 1stündig, Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal VII (privatissime sed gratis).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Mayer**: 1) Deutsche Rechtsgeschichte und Institutionen des deutschen Privatrechts, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 8—9 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 2) Übungen im bürgerlichen Recht und Handelsrecht, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 3—5 Uhr im Hörsaal VII (privatissime); 3) Handelsrecht, wöchentlich 6 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 3—4 Uhr, Montag und Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 4) Versicherungsrecht, wöchentlich 1stündig, Samstag von 10 bis 11 Uhr im Hörsaal VII (privatim).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Oetker**: 1) Strafprozessrecht unter Berücksichtigung des Entwurfs einer neuen Strafprozessordnung, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 11 bis 12 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Strafrecht, Geschichte und allgemeiner Teil, unter Berücksichtigung der Entwürfe zu einem neuen Strafgesetzbuch, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 12—1 Uhr im Hörsaal III (privatim).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Meurer**: 1) Einführung in die Rechtswissenschaft, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr im Hörsaal VII (privatim); 2) Katholisches und protestantisches Kirchenrecht mit Einschluss des Ehrechts, wöchentlich 5stündig, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal VII (privatim).

Prof. Dr. **Piloty**: 1) Bayerisches Staatsrecht, wöchentlich 4stündig, Montag mit Donnerstag von 9—10 Uhr im Se-

minar 4 (privatim); 2) Verwaltungsrecht, wöchentlich 4-stündig, Montag mit Donnerstag von 10—11 Uhr im Seminar 4 (privatim); 3) Bürgerkunde, wöchentlich 1 stündig, Donnerstag von 6—7 Uhr im Hörsaal X (publice).

Prof. Dr. **Binder**: 1) Recht der Schuldverhältnisse des B.G.B., wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) System des römischen Privatrechts, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 11 bis 12 Uhr, im Hörsaal VII (privatim); 3) Praktikum des bürgerlichen Rechts mit schriftlichen Arbeiten, wöchentlich 2 stündig, Montag von 5—7 Uhr abends im Seminar 4 (privatissime); 4) Übungen im römischen Recht für Anfänger, wöchentlich 2 stündig, Dienstag von 5—7 Uhr abends im Seminar 4 (privatissime).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Mendelssohn Bartholdy**: 1) Zivilprozessrecht, I. Teil (ohne besondere Prozessarten), wöchentlich 3 stündig, Dienstag mit Donnerstag von 12—1 Uhr im Hörsaal III (privatim); 2) Bürgerliches Recht, III. Sachenrecht, wöchentlich 3 stündig, Dienstag mit Donnerstag von 11—12 Uhr im Seminar 4 (privatim); 3) Übungen im Zivilprozessrecht, wöchentlich 2 stündig, Donnerstag von 6—8 Uhr im Hörsaal VI (privatissime).

Prof. Dr. **Freisen**: Wird später ankündigen.

III. Medizinische Fakultät.

Prof. Geheimer Rat Dr. **von Leube**, Exzellenz: Von der Verpflichtung Vorlesungen abzuhalten befreit.

Prof. Geheimer Rat Dr. **Hofmeier**: 1) Geburtshilflich-gynäkologische Klinik, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 9—10 Uhr in der Universitäts-Frauenklinik (privatim); 2) Geburtshilflich-gynäkologischer Untersuchungskurs, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch und Samstag von 12—1 Uhr (privatim); 3) Geburtshilflicher Operationskurs, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr (privatissime).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Lehmann**: 1) Hygiene I. Teil, mit Exkursionen; Luft, Klima, Kleidung, Wohnung, Ventilation, Heizung, Beleuchtung, Spitäler, Kasernen, Schulen, Fabriken, wöchentlich 4 stündig, Mittwoch von 3—5 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 11—12 Uhr im hygienischen Institut (privatim); 2) Kursus der hygienischen Untersuchungs- und Beurteilungsmethoden mit hygienischem Kolloquium, wöchentlich 4 stündig, Samstag von 3—6 Uhr (ohne Pause) (privatissime); 3) Arbeiten im hygienischen Institut für vorgerücktere Mediziner, in beliebiger Stundenzahl (privatissime sed gratis); 4) Arbeiten im hygienischen Institut für vorgerücktere Nichtmediziner (Pharmazeuten, Chemiker, Studierende der Zahnheilkunde, Fachlehrer usw.) in beliebiger Stundenzahl (privatissime).

Prof. Dr. **Rieger**: Psychiatrische Klinik, wöchentlich 4 stündig, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr in der psychiatr. Klinik (privatim).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **von Frey**: 1) Physiologie der Ernährung, wöchentlich 5 stündig, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag von $1\frac{1}{2}$ 10—11 Uhr im physiologischen Institut (privatim); 2) Physiologische Übungen, gemeinschaftlich mit Professor Dr. Ackermann und Professor Dr. Hoffmann, wöchentlich 4 stündig, Montag und Donnerstag von 2—4 Uhr (privatim); 3) Physiologische Untersuchungen in beliebiger Stundenzahl (privatissime sed gratis).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Enderlen**: Chirurgische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag

von 10—11 Uhr im Operationssaal der chirurgischen Klinik des Juliusspitals (privatim).

Prof. Dr. **Gerhardt**: 1) Medizinische Klinik, wöchentlich 6 stündig, Montag mit Samstag von 8—9 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatim); 2) Klinische Visite, wöchentlich 1 stündig, Freitag von 5—6 Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **M. B. Schmidt**: 1) Spezielle pathologische Anatomie, wöchentlich 5 stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im pathologischen Institut (privatim); 2) Pathologisch-anatomischer Demonstrations- und Sektionskurs, wöchentlich 5 stündig, Montag von 3—5 Uhr, Mittwoch von 4—5, und Freitag von 3—5 Uhr im pathologischen Institut (privatim); 3) Arbeiten im Laboratorium für Geübtere (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Faust**: 1) Experimentelle Pharmakologie (Arzneimittel-lehre), wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr im pharmakologischen Institut (privatim); 2) Arbeiten im pharmakologischen Institut, täglich vor- und nachmittags (privatissime *).

Prof. Hofrat Dr. **Schultze**: 1) Anatomie des Menschen I. Teil, Gewebelehre, Verdauungs-, Respirations-, Harn- und Geschlechtsorgane, wöchentlich 8 stündig. Vorlesung: Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag von 12—1 Uhr, Samstag von 10 bis 11 Uhr; Demonstration: Donnerstag von 12—1 Uhr, Samstag von 11—1 Uhr in der Anatomie (privatim); 2) Präparierübungen, gemeinschaftlich mit Professor Dr. Lubosch und Prosektor Dr. Vonwiller, wöchentlich 33 stündig, täglich von 8—12 und 3—5 Uhr, Samstags nur von 8—11 Uhr in den Präpariersälen: I. Kurs: Knochen, Bänder, Muskeln, Eingeweide (privatissime); II. Kurs: Gefäße, Nerven, Eingeweide (privatissime); III. Kurs: Topographie **) (privatissime); 3) Mikroskopischer Kurs, wöchentlich 4 stündig, Dienstag und Freitag von 6—8 Uhr abends im Mikroskopierraum der Anatomie (privatim); 4) Laboratorium für spezielle Untersu-

*) Im Falle der Verhinderung von Prof. Faust wird Prof. Lüdke die Vorlesung halten.

**) Der III. Kurs kann nur belegt werden, wenn der Besuch eines II. Kurses nachgewiesen ist.

chungen, wöchentlich 50 stündig, täglich von 8—1 und 2—6 Uhr, Samstag nur vormittags im Laboratorium (privatim).

Prof. Dr. **Wessely**: 1) Ophthalmologische Klinik und Poliklinik, wöchentlich 4 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag, Samstag von 11—12 Uhr in der Augenklinik (privatim); 2) Funktionsprüfungen des Auges und Augenspiegelkurs, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr in der Augenklinik (privatim); 3) Arbeiten im Laboratorium (für Fortgeschrittenere), täglich in beliebiger Stundenzahl (privatissime sed gratis).

Prof. Hofrat Dr. **Riedinger**: Über Kriegschirurgie, wöchentlich 1 stündig in noch zu bestimmender Stunde (publice).

Prof. Hofrat Dr. **Kirchner**: 1) Poliklinik über Ohrenkrankheiten, Krankenvorstellung, wöchentlich 2—3 stündig, Montag, Mittwoch, eventuell noch Freitag von 5—6 Uhr in der Universitäts-Ohrenklinik, Kaiserstrasse 12 (privatim); 2) Otoskopischer Kurs mit Operationsübungen, wöchentlich 2—3 stündig nach Übereinkunft (privatissime); 3) Wissenschaftliche Arbeiten im Laboratorium, täglich nach Übereinkunft (privatissime sed gratis).

Prof. Hofrat Dr. **Helfreich**: 1) Geschichte der Medizin einschliesslich der Seuchenlehre, der medizinischen Geographie und Statistik, wöchentlich 2 stündig in noch zu bestimmender Zeit im grossen Hörsaal des pathologischen Instituts (publice); 2) Augenoperationskurs, wöchentlich 2 stündig in noch zu bestimmenden Stunden im Operationssaal der Anatomie (privatissime).

Prof. Dr. **Seifert**: 1) Kursus der Rhinoskopie und Laryngoskopie für Anfänger, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Donnerstag von 9—10 Uhr in der Poliklinik, Pleichertorstrasse 32/III (privatissime); 2) Poliklinik für Nasen- und Kehlkopfkrankheiten, wöchentlich 3 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 9—10 Uhr (Gruppenteilung) in der Poliklinik (privatim).

Prof. Dr. **Geigel**: 1) Physikalische Heilmethoden, wöchentlich 1 stündig, Freitag von 9—10 Uhr in seiner Privatwohnung, Friedenstrasse 3/I (privatim); 2) Spezielle Pathologie und Therapie (Nerven- und Infektionskrankheiten, Konstitutionsanomalien), wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Mitt-

woch, Donnerstag von 9—10 Uhr vorm. in der Privatwohnung (privatim).

Prof. Med.-Rat Dr. **Stumpf**: 1) Gerichtliche Medizin mit Demonstrationen für Mediziner der letzten Semester (wird nur im Winter gelesen), wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Freitag von 2—3 Uhr im grossen Hörsaal der Anatomie (privatim); 2) Gerichtliche Sektionen (je nach Anfall) (gratis).

Prof. Dr. **Lubosch**: 1) Präparierübungen in drei Kursen, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. Schultze (siehe Prof. Dr. Schultze); 2) Topographische Anatomie der Brust, des Bauches und der unteren Extremitäten, wöchentlich 4stündig, Montag und Freitag von 5—6 Uhr, Mittwoch von 2—4 Uhr in der Anatomie (privatim); 3) Repetitorium der Anatomie für Teilnehmer des II. und III. Präparierkurses (Besprechungen im Anschluss an den Präpariersaal), wöchentlich 1-stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr (privatim).

Prof. Dr. **Burckhard**: Theoretische Geburtshilfe, wöchentlich 4stündig, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr in der Universitätsfrauenklinik (privatim).

Prof. Hofrat Dr. **Michel**: 1) Kurs der zahnärztlichen Technik, wöchentlich 33 stündig, Montag mit Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr (privatissime); 2) Kursus der Zahnfüllungsmethoden, wöchentlich 33 stündig, Montag mit Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr (privatissime); 3) Pathologie und Therapie der Zahn- und Mundkrankheiten, wöchentlich 3 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 8—9 Uhr vormittags (privatim); 4) Poliklinik, wöchentlich 6-stündig, Montag mit Samstag von 9—10 Uhr (privatim); 5) Zahnärztliches Kolloquium, wöchentlich 1 stündig, Dienstag von 8—9 Uhr vormittags (publice).

Prof. Dr. **Zieler**: 1) Klinik und Poliklinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten, wöchentlich 3 stündig, Montag und Mittwoch von 12—1, Samstag von 2—3 Uhr in der Syphilidoklinik des Juliusspitals, Hörsaal 20 (privatim); 2) Pathologie u. Therapie der Gonorrhoe mit praktischen Übungen, wöchentlich 1½ stündig, Freitag von 6—7½ Uhr in der Poliklinik für Hautkrankheiten, Paradeplatz 2II (privatissime); 3) Arbeiten im Laboratorium, täglich (privatissime sed gratis);

4) Theorie und Praxis der Serodiagnose der Syphilis (Wassermann'sche Reaktion und deren Modifikationen) gemeinsam mit Dr. Schönfeld, wöchentlich 4—5 stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr (theoretischer Teil), Samstag von 9—12 bzw. 1 Uhr (praktische Übungen) Paradeplatz 2/II (privatissime).

Prof. Oberarzt Dr. Polano: 1) Pathologie und Therapie der Frauenkrankheiten; wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Freitag von 3—4 Uhr in der Frauenklinik (privatim); 2) Geburtshilflich-gynäkologisches Seminar, wöchentlich 2 stündig, Montag und Mittwoch von 12—1 Uhr in der Frauenklinik (privatim).

Prof. Dr. Reichardt: 1) Einführung in die Psychiatrie, wöchentlich 1 stündig, Freitag von 6—7 Uhr in der Poliklinik für Psychisch-Nervöse, Pleichertorstrasse 32/III (privatim); 2) Kurs der Unfallkunde, Sozialgesetzgebung und Gutachtertätigkeit (allgemeiner Teil, innere und Nervenkrankheiten nach Unfällen, nebst Erläuterungen über die praktisch wichtigsten Gesichtspunkte aus dem Ärztereht) mit Krankendemonstrationen, wöchentlich 1—2 stündig, Freitag von 4—5 Uhr (und nach Vereinbarung) in der Poliklinik für Psychisch-Nervöse (privatissime sed gratis); 3) Arbeiten im Laboratorium, täglich 8 stündig in der psychiatrischen Klinik (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. Ackermann: 1) Allgemeine physiologische Chemie, wöchentlich 1 stündig, Dienstag von 2—3 Uhr im kleinen Hörsaal des physiologischen Instituts (privatim); 2) Über Verdauung und Fermente, wöchentlich 1 stündig, Montag von 6—7 Uhr im kleinen Hörsaal des physiol. Instituts (privatim); 3) Kurzes Praktikum der organischen Chemie für Mediziner, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr (privatim); 4) Physiologisch-chemisches Laboratorium, ganztägig (privatissime); 5) Physiologische Übungen, gemeinschaftlich mit Professor Dr. v. Frey (siehe Professor von Frey); 6) Über die Nahrungsmittel und ihre Verwertung im Körper, wöchentlich 1 stündig, Dienstag von 4—5 Uhr (privatim).

Prof. Dr. Lüdke: 1) Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger (Gruppenteilung), wöchentlich 4—5 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag (ev. Samstag) von 3—4 Uhr im Hörsaal der medizinischen Klinik (privatim);

2) Über Immunität und Infektionskrankheiten, wöchentlich 1 stündig in noch zu bestimmender Zeit in der medizinischen Klinik (gratis).

Prof. Dr. **Helly**: 1) Pathologie der blutbildenden Organe, wöchentlich 1 stündig, Samstag von 11—12 Uhr im pathologischen Institut (privatim); 2) Pathologische Anatomie für Studierende der Zahnheilkunde, a) vor Weihnachten: Vorlesung, wöchentlich 5 stündig, Montag bis Freitag von 9—10 Uhr (Stunde verlegbar), b) nach Weihnachten: Mikroskopische Übungen, wöchentlich 5 stündig, Montag bis Freitag von 9 bis 10 Uhr (Stunde verlegbar) im pathologischen Institut (privatissime).

Prof. Dr. **L. R. Müller**: 1) Medizinische Poliklinik, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12 bis 1 Uhr im Hörsaal der medizinischen Poliklinik (privatim); 2) Poliklinische Visite für Hörer der medizinischen Poliklinik, wöchentlich 2 stündig in noch zu vereinbarenden Stunden (privatissime sed gratis); 3) Erkrankungen der warmen Länder, wöchentlich 2 stündig in noch zu bestimmenden Stunden im Hörsaal der medizinischen Poliklinik (publice); 4) Arbeiten im Laboratorium der medizinischen Poliklinik (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Rietschel**: Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten, wöchentlich 4 stündig, Montag und Donnerstag von 10 bis 11 Uhr in der Kinderklinik, Textorstrasse 26, Dienstag und Freitag (bzw. Mittwoch und Samstag) von 10—11 Uhr in der medizinischen Klinik (privatim).

Prof. Dr. **Magnus-Alsleben**: 1) Kursus der Perkussion und Auskultation für Geübtere, wöchentlich 2 stündig nach Vereinbarung in der medizinischen Klinik (privatissime); 2) Nervenkrankheiten, wöchentlich 1 stündig, nach Vereinbarung im Hörsaal der medizinischen Klinik (publice).

Prof. Dr. **Köllner**: 1) Anatomie und Physiologie des Auges als Einführung in die Augenklinik, wöchentlich 1 stündig, Dienstag von 3—4 Uhr in der Univ.-Augenklinik (privatim); 2) Der Augenhintergrund bei der Diagnose und Prognose innerer

Krankheiten, wöchentlich 1 stündig, Donnerstag von 3—4 Uhr in der Augenklinik (publice).

Prof. Dr. **Flury**: 1) Pharmakologie für Studierende der Zahnheilkunde mit Demonstrationen, wöchentlich 3 stündig, in noch zu bestimmender Zeit im pharmakologischen Institut (privatim); 2) Neue Arzneimittel, wöchentlich 1 stündig im pharmakologischen Institut (privatim); 3) Arbeiten im pharmakologischen Institut, in Gemeinschaft mit Prof. Dr. Faust (siehe Prof. Dr. Faust) täglich (privatim).

Prof. Dr. **Hoffmann**: 1) Physiologie des Gehörs und der Sprache, wöchentlich 1 stündig nach Vereinbarung im kleinen Hörsaal des physiologischen Instituts (privatim); 2) Physiologische Übungen, gemeinschaftlich mit Prof. Dr. von Frey (siehe Prof. Dr. von Frey).

Privatdozent Dr. **Treutlein**: 1) Tropenkrankheiten (speziell in ihren Beziehungen zu den Krankheiten unserer Breiten) nur für Mediziner, wöchentlich 2 stündig, in noch zu bestimmender Zeit im Hörsaal des hygienischen Instituts (privatissime); 2) Tropenkrankheiten, ihre Entstehung und Verhütung (für Angehörige aller Fakultäten), wöchentlich 1 stündig (in noch festzulegender Stunde) im neuen Universitätsgebäude, Hörsaal wird noch bestimmt (publice).

Privatdozent Dr. **Joh. E. Schmidt**: Allgemeine Chirurgie, wöchentlich 3 stündig, Montag, Dienstag, Freitag von 4—5 Uhr in der chirurgischen Poliklinik (privatim).

Privatdozent Dr. **Jacob**: 1) Kurs der klinisch-chemischen, mikroskopischen und bakteriologischen Untersuchungsmethoden, wöchentlich 2 stündig, in noch zu bestimmender Zeit in der medizinischen Klinik (privatissime); 2) Medikamentöse Behandlung innerer Krankheiten, 1 stündig, in noch zu bestimmender Zeit (privatim); 3) Kurs der therapeutischen Technik mit praktischen Übungen, wöchentlich 2 stündig, in noch zu bestimmender Zeit in der medizinischen Klinik (privatissime).

Privatdozent Dr. **Lobenhoffer**: 1) Chirurgische Propädeutik, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Freitag von 12—1¹/₄ Uhr in der chirurgischen Poliklinik (privatim); 2) Chirurgie der Harnorgane mit cystoskopischen Übungen, wöchentlich

2 stündig, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr in der chirurgischen Poliklinik (privatissime).

Privatdozent Dr. **Freih. von Redwitz**: 1) Frakturen u. Luxationen mit Demonstrationen, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr (oder in zu verabredender Stunde) in der chirurgischen Klinik (privatim); 2) Klinische Visite, wöchentlich 1 stündig, Montag von 7—8 Uhr abends in der chirurgischen Klinik (privatim).

Im Auftrage des Professors Dr. **Schultze** liest:

Prosektor Dr. **Vonwiller**: Skelett und Muskelsystem des Menschen bis Weihnachten 6 stündig, sodann 3 stündig, Montag mit Freitag von 10—11 Uhr, Samstag von 9—10 Uhr (nach Weihnachten fallen Dienstag, Donnerstag und Samstag weg) (privatim).

Im Auftrage und unter Leitung des Prof. Hofrats Dr. **Michel** wird im zahnärztlichen Institut gelesen:

Assistent Dr. **Müller**: 1) Zahnärztlicher Operationskurs, wöchentlich 3 stündig, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 12—1 Uhr (privatissime); 2) Zahnärztlicher Röntgenkurs, wöchentlich 2 stündig, Montag, Freitag von 12—1 Uhr (privatissime).

Assistent **Dirks**: 1) Orthodontisches Praktikum, wöchentlich 3 stündig, Dienstag von 6—7 Uhr, Freitag von 6—8 Uhr (privatissime); 2) Zahnärztliche Materialkunde mit Demonstrationen, wöchentlich 1 stündig, Montag von 9—10 Uhr (privatissime); 3) Kurs der Kronen- und Brückenarbeiten, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr (privatissime).

IV. Philosophische Fakultät.

I. Philosophisch-historische Abteilung.

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Jolly**: 1) Indogermanische Altertumskunde, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag im sprachwissenschaftlichen Seminar (privatim); 2) Fortsetzung des Sanskritkurses, wöchentlich 2 stündig, Dienstag, Freitag von 5—6 Uhr im sprachwissenschaftlichen Seminar (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Brenner**: 1) Walther von der Vogelweide, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Im Seminar: Hürnerer Seyfrid (Ausg. v. Golther, Halle 1911), wöchentlich 2 stündig, Montag und Donnerstag von 3—4 Uhr im Hörsaal XI (privatissime, unentgeltlich).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Stölzle**: 1) Logik und Methodenlehre, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 4—5 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Allgemeine Unterrichtslehre, wöchentlich 1 stündig, Samstag von 10—11 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 3) Seminar A, Philosophische und pädagogische Übungen, wöchentlich 1 stündig, Samstag von 9—10 Uhr im Hörsaal X (privatissime sed gratis); 4) Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten auf dem Gebiete der Philosophie und Pädagogik (Sprechstunde Montag von 1—2 Uhr in der Wohnung, Heidingsfelderstrasse 32/I).

Prof. Dr. **Henner**: 1) Bayerische Geschichte, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Seminar 7 (privatim); 2) Über König Ludwig I. von Bayern und seine Zeit, wöchentlich 1 stündig, Mittwoch von 6—7 Uhr im Hörsaal I (publice); 3) Historisches Seminar, II. Abteilung: Übungen auf dem Gebiete der Geschichte des Mittelalters, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Seminar 7 (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Chroust**: 1) Deutsche Geschichte vom Wiener Kongress bis zum Frankfurter Frieden (1815—1871), wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 6—7 Uhr abends im Hörsaal XII (privatim); 2) Übungen aus

dem Gebiete der neueren Geschichte im historischen Seminar, III. Abteilung, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 4—6 Uhr im Seminar 7 (*privatissime sed gratis*); 3) Wiederholungsübungen besonders für Kriegsteilnehmer aus dem Gebiet der mittleren und neueren Geschichte (nach Friedensschluss und bei genügender Beteiligung), wöchentlich 2stündig in noch zu bestimmender Stunde im Seminar 7 (*privatim*).

Prof. Dr. **Kaerst**: 1) Geschichte des Altertums im Überblick, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal XI (*privatim*); 2) Über Grundprobleme des staatlichen Lebens, wöchentlich 1stündig, Dienstag von 6—7 Uhr im Hörsaal III (*publice*); 3) Übungen des althistorischen Seminars, wöchentlich 2stündig, Donnerstag von 6—8 Uhr (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr. **Hosius**: 1) Römische Literaturgeschichte von Augustus an, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal XI (*privatim*). 2) Philologisches Seminar: Interpretation des Properz, wöchentlich 2stündig, Samstag von 10—12 Uhr im Seminar 9 (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr. **Bulle**: 1) Griechische Bildhauerkunst II. Teil, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaal des kunstgeschichtlichen Museums (*privatim*); 2) Mythos und bildende Kunst, wöchentlich 1stündig, Freitag von 6—7 Uhr im Kunstgeschichtl. Museum (*publice*); 3) Archäologisch - kunstgeschichtliche Übungen, wöchentlich 2stündig, Montag von 6—8 Uhr im Hörsaal des kunstgeschichtlichen Museums (*privatissime sed gratis*).

Prof. Geheimer Hofrat Dr. **Jiriczek**: 1) Geschichte der englischen Literatur von 1700—1832, wöchentlich 4stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im englischen Seminar (*privatim*); 2) Mythe, Sage und Dichtung des nordischen Altertums, wöchentlich 1stündig, Donnerstag von 5—6 Uhr im Hörsaal XI (*publice*); 3) Englisch Seminar: Wissenschaftliche Übungen, wöchentlich 2stündig, Mittwoch von 9—11 Uhr im englischen Seminar (*privatissime sed gratis*).

Prof. Dr. **Marbe**: 1) Allgemeine Geschichte der Philosophie, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) (In Verbindung mit Prof. Dr. Peters) Experimentelle Übungen zur Einführung in die Psychologie, Pädagogik und Ästhetik, wöchentlich 3 stündig, Mittwoch von 4—7 Uhr im Psychologischen Institut (Domerschulstrasse 16 II) (privatim); 3) Anleitung zu wissenschaftlichen (auch pädagogischen und ästhetischen) Arbeiten, wöchentlich 48 stündig, täglich von 9—1 und 3—7 Uhr, im Psychologischen Institut, Domerschulstrasse 16 (privatissime).

Prof. Dr. **Küchler** wird lesen, falls er seine Vorlesungen wieder aufnehmen kann: 1) Kultur- und Literaturgeschichte Frankreichs im 18. Jahrhdt. wöchentlich 4 stündig an noch zu bestimmenden Stunden (privatim); 2) Einführung ins Italienische mit Lektüre einer Komödie von Goldoni wöchentlich 2 stündig an noch zu bestimmenden Stunden (privatim); 3) Romanisches Seminar: a) Lektüre von Schriftstellern des 18. Jahrhds. im Zusammenhang mit der Vorlesung wöchentlich 2 stündig an noch zu bestimmenden Stunden (privatissime sed gratis); b) Neufrauzösische praktische Übungen, wöchentlich 2 stündig an noch zu bestimmenden Stunden (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Drerup**: 1) Verfassungsgeschichte und Staatsaltertümer der Griechen, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Philologisches Seminar: Aristoteles *πολιτεία Ἀθηναίων*, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr im Seminar (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Streck**: 1) Arabische Grammatik, wöchentlich 2 stündig, Montag und Donnerstag von 5—6 Uhr im Seminar 2 (privatim); 2) Einführung in die altarabische Poesie: Lektüre ausgewählter Texte, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 5—7 Uhr im Seminar 2 (privatim); 3) Türkisch: I. Kurs, wöchentlich 2 stündig, Montag und Donnerstag von 6—7 Uhr im Seminar 2 (privatim); 4) Persisch: Erklärung von Firdusi's Schahname, wöchentlich 1 stündig, Dienstag von 5—6 Uhr im Seminar 2 (privatim).

Prof. Dr. **Stangl** wird, weil Kompagnieführer im hiesigen Kriegsgefangenenlager, keine Vorlesung halten, wohl aber jeden Mittwoch nachmittag von 4—6 Uhr in Hörsaal XI ein Seminar. Die Wahl des Stoffes bleibt den aktiven Teilnehmern überlassen.

Prof. Dr. **Roetteken**: 1) Geschichte der deutschen Literatur vom Beginn der Sturm- und Drangperiode bis zum Ende des 18. Jahrhunderts, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12—1 Uhr im Hörsaal XI (privatim); 2) Seminarübungen an Goethe's Faust, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 11—1 Uhr im Hörsaal XI (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Knapp**: 1) Geschichte der bildenden Kunst im Zeitalter des Barock (Rubens und Rembrandt), wöchentlich 3 stündig, Mittwoch von 5—7, Freitag von 4—5 Uhr in der alten Universität, Domerschulstrasse 16 (privatim); 2) A. Dürer und die deutsche Renaissance, wöchentlich 1 stündig, Samstag von 9—10, in der alten Universität, Domerschulstrasse 16 (privatim); 3) Übungen zu A. Dürer, wöchentlich 2 stündig Samstag von 10—12 Uhr in der alten Universität, Domerschulstrasse 16 (privatissime sed gratis).

Privatdozent Dr. **Neudecker**: Liest nicht.

Prof. Dr. **Peters**: 1) Psychologie des Kindes, wöchentlich 2 stündig, Dienstag und Freitag von 6—7 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Philosophisches Seminar: Übungen über Probleme der Ethik, wöchentlich 1 stündig, Donnerstag von 6—7 Uhr im philosophischen Seminar Abteilung B, Domerschulstrasse 16 III, (privatissime sed gratis); 3) (In Verbindung mit Prof. Dr. Marbe) Experimentelle Übungen zur Einführung in die Psychologie, Pädagogik und Ästhetik, wöchentlich 3 stündig, Mittwoch 4—7 Uhr im Psychologischen Institut, Domerschulstr. 16 III (privatissime).

Privatdozent Dr. **Prandtl**: Zeigt später an.

Lektor Dr. **Fischer**: 1) Englisches Seminar, praktische Abteilung:
a) Diktate, Übersetzungen, Konversationsübungen, wöchentlich 2 stündig, Montag, Donnerstag von 8—9 Uhr im sprachwissenschaftlichen Seminar (publice); b) Ausgewählte Stücke

aus Macaulay und aus Carlyles „French Revolution“, wöchentlich 2 stündig, Dienstag, Freitag von 8—9 Uhr im sprachwissenschaftlichen Seminar (publice); 2) Für Hörer und Hörerinnen aller Fakultäten: Life and Works of Charles Dickens, with a cursory reading of the „Pickwick Papers“, wöchentlich 2 stündig, Dienstag, Freitag von 5—6 Uhr im sprachwissenschaftlichen Seminar (privatim).

II. Mathematisch-naturwissenschaftliche Abteilung.

Prof. Dr. **Beckenkamp**: 1) Mineralogie, spezieller Teil, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 12 bis 1 Uhr im mineralogischen Institut (privatim); 2) Geometrische Kristallographie mit Übungen, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 11—1 Uhr im mineralogischen Institut (privatim); 3) Anleitung zu selbständigen Arbeiten für Vorgeschrittelene nach Vereinbarung (privatissime).

Prof. Geh. Hofrat Dr. **Wien**: 1) Experimentalphysik I. Teil: Mechanik, Akustik, Wärme, Magnetismus, Elektrostatik, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 4—5 Uhr im physikalischen Institut (privatim); 2) Praktische Übungen, wöchentlich 4 stündig, Montag oder Mittwoch von 2—6 Uhr im physikalischen Institut (privatim); 3) Praktische Übungen, wöchentlich 8 stündig, Montag und Mittwoch von 2—6 Uhr im physikalischen Institut (privatim); 4) Anleitung zu selbständigen Arbeiten, täglich (privatissime); 5) Praktische Übungen für Pharmazeuten, Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde, wöchentlich 4 stündig, Samstag von 9—1 Uhr im physikalischen Institut (privatim).

Prof. Dr. **Rost**: 1) Differentialrechnung mit Einleitung in die höhere Analysis, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Analytische Mechanik I. Teil, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 9—10 Uhr im Hörsaal X (privatim); 3) Im mathematischen Seminar: Übungen aus der Differentialrechnung, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 8—10 Uhr im Hörsaal X (privatissime sed gratis).

Prof. Geh. Regierungsrat Dr. **Buchner**: 1) Experimentalchemie I. Teil, unorganische Chemie, wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 3—4 Uhr im chemischen Institut (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Emmert, a) ganztägig, Montag mit Freitag von 8—12 Uhr und 2—6 Uhr (privatissime); b) halbtägig, Montag mit Freitag von 8—12 oder 2—6 Uhr (privatissime); 3) Chemisches Praktikum für Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde, gemeinsam mit Prof. Dr. Emmert, wöchentlich 6 stündig, Dienstag von 2—5 Uhr und Freitag von 8—11 Uhr (privatissime); 4) Vollpraktikum für präparative Arbeiten, täglich, Montag mit Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr (privatissime); 5) Anleitung zu selbständigen Untersuchungen, gemeinsam mit Prof. Dr. Emmert und Prof. Dr. von Halban, täglich, Montag mit Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr, Samstag von 8—12 Uhr (privatissime); 6) Kolloquium, gemeinsam mit Prof. Dr. Emmert und Prof. Dr. von Halban, am 2. und 4. Donnerstag jeden Monats von 6—7 $\frac{1}{2}$ Uhr (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. von **Weber**: 1) Analytische Geometrie der Ebene, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 11—12 Uhr im Hörsaal X (privatim); 2) Funktionentheorie, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr im Hörsaal X (privatim); 3) Im Seminar: Übungen zur analytischen Geometrie der Ebene, wöchentlich 1 stündig, nach Verabredung im Seminarzimmer V (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Kniep**: 1) Allgemeine Botanik (Morphologie und Physiologie), wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 5—6 Uhr im botanischen Institut (privatim); 2) Mikroskopisches Praktikum für Anfänger, gemeinsam mit Privatdozent Dr. Harder, I. Kurs: Pflanzenanatomie, wöchentlich 4 stündig, Dienstag von 9—1 Uhr im botanischen Institut (privatim); II. Kurs: Fortpflanzung der Pflanzen, wöchentlich 4 stündig, Dienstag von 9—1 Uhr (privatim); 3) Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene; Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten, gemeinsam mit Privatdozent Dr. Harder, täglich vormittags (für Doktoranden ganztägig) im botanischen Institut (priva-

tissime); 4) Mikroskopisches Drogenpraktikum, gemeinsam mit Privatdozent Dr. Harder, wöchentlich 4 stündig, Mittwoch von 9—1 Uhr im botanischen Institut (privatissime). Prof. Dr. **Heiduschka**: 1) Chemische Technologie, II. Teil, wöchentlich 4 stündig, Dienstag mit Freitag von 11—12 Uhr (privatim); 2) Pharmazeutische Präparatenkunde, I. Teil (anorganische und galenische Präparate), wöchentlich 3 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag von 5—6 Uhr (privatim); 3) Nahrungsmittelchemie II. Teil (mit Exkursionen), wöchentlich 2 stündig, Mittwoch und Donnerstag von 6—7 Uhr (privatim); 4) Gerichtliche Chemie, I. Teil (Toxikologische Chemie), wöchentlich 2 stündig, Montag von 11—12 und Freitag von 5—6 Uhr (privatim); 5. Harnanalyse, mit daran anschliessenden Übungen, wöchentlich 2 stündig, Samstag von 10—12 Uhr (privatim); 6) Chemisches Praktikum: Praktische Übungen; in allen Richtungen der angewandten Chemie, einschliesslich technisch-chemischer, gerichtlich-chemischer und nahrungsmittel-chemischer Arbeiten, wöchentlich 40- bzw. 20-stündig, täglich, mit Ausnahme des Samstags, von 8—12 und 2—6 Uhr (privatissime). 7) Pharmazeutisch-chemisches Praktikum: Praktische Übungen, einschliesslich der Übungen in den für den Apotheker wichtigen Sterilisationsverfahren, wöchentlich 40- oder 20 stündig, täglich, mit Ausnahme des Samstags, von 8—12 und 2—6 Uhr (privatissime). Alles im pharmazeutischen Institut und Laboratorium für angewandte Chemie, Koellikerstr. 2.

Prof. Dr. **Schleip**: 1) Zoologie, I. Teil (Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere), wöchentlich 5 stündig, Montag mit Freitag von 11—12 Uhr im zoologischen Institut (privatim); 2) Zoologisches Praktikum für Geübte und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (gemeinsam mit Prof. Dr. Baltzer), täglich vor- und nachmittags im zoologischen Institut (privatissime); 3) Zoologisches Kolloquium, wöchentlich 2 stündig, Mittwoch von 5—7 Uhr im zoologischen Institut (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Krebs**: 1) Deutschland, wöchentlich 4 stündig, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 8—9 Uhr im Hörsaal XII (privatim); 2) Geographisches Seminar, wöchentlich 2 stündig,

Mittwoch von 8—10 Uhr im geogr. Institut (privatissime); 3) Ausgewählte Kapitel aus der Anthropogeographie, wöchentlich 1stündig, Mittwoch von 5—6 Uhr im Hörsaal XII (publice); 4) Geographische Ausflüge, Samstags oder Sonntags (privatissime sed gratis).

Prof. Dr. **Selling**: Von der Verpflichtung Vorlesungen abzuhalten befreit.

Prof. Dr. **Hilb**: Ausgewählte Kapitel aus der Stereometrie und Trigonometrie, wöchentlich 4stündig in noch zu bestimmender Zeit im Seminarzimmer V (privatim).

Prof. Dr. **Pauly**: 1) Benzolchemie, wöchentlich 2 stündig, in noch zu verabredender Zeit und Ort (privatim); 2) Anleitung zu selbständigen Untersuchungen, ganztägig, Montag mit Freitag von 8—12 und 2—6 Uhr, Samstags von 8—12 Uhr im Privat-institut, Sedanstrasse 5 (privatissime).

Prof. Dr. **Harms**: Zeigt später an.

Prof. Dr. **Emmert**: 1) Analytische Chemie (Experimentalvorlesung zur Ergänzung des analytisch-chemischen Praktikums, wöchentlich 3 stündig, Montag, Mittwoch, Freitag von 6—7 Uhr im kleinen Hörsaal des chemischen Instituts (privatim); 2) Analytisch-chemisches Praktikum, gemeinsam mit Prof. Dr. Buchner, ganz- und halbtägig (siehe Prof. Dr. Buchner); 3) Anleitung zu selbständigen Untersuchungen, gemeinsam mit Prof. Dr. Buchner (s. Prof. Dr. Buchner); 4) Chemisches Praktikum für Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde, gemeinsam mit Prof. Dr. Buchner (s. Prof. Dr. Buchner).

Prof. Dr. **von Halban**: Zeigt später an.

Prof. Dr. **Baltzer**: 1) Die Protozoen mit besonderer Berücksichtigung der pathogenen Formen, wöchentlich 2 stündig in noch zu bestimmender Zeit im zoologischen Institut (privatim); 2) Zoologisches Praktikum für Geübte und Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten gemeinsam mit Prof. Dr. Schleip (siehe Prof. Dr. Schleip).

Privatdozent Dr. **Schlagintweit**: Zeigt später an.

Privatdozent Dr. **Rau**: Zeigt später an.

Privatdozent Dr. **Föppl**: Zeigt später an.

Privatdozent Dr. Harder: 1) Ausgewählte Kapitel aus der Physiologie der Zeugung und Entwicklung (mit Demonstrationen), wöchentlich 2stündig in näher zu bestimmenden Stunden, im botanischen Institut (privatim); 2) Mikroskopisches Praktikum für Anfänger, gemeinsam mit Prof. Dr. Kniep (siehe Prof. Kniep); 3) Botanisches Praktikum für Fortgeschrittene, gemeinsam mit Prof. Dr. Kniep (siehe Prof. Dr. Kniep).

Lektor.

Hans Freihen: 1) Atem- und Sprechtechnik, wöchentlich 2stündig, Dienstag und Donnerstag von 4—5 Uhr im Hörsaal III privatim; 2) Organ- und Sprechübungen an Schillers dramatischem Gedicht „Die Braut von Messina“, wöchentlich 1stündig, Freitag von 5—6 Uhr im Hörsaal III (privatim); 3) Homiletisches Seminar mit Professor Dr. Ruland, wöchentlich 1stündig, Samstag von 11—12 Uhr im Seminar 2 (privatissime sed gratis); 4) Die Kunst des mündlichen Vortrags in Bezug auf das Verständnis (nur Theolbgen), wöchentlich 1stündig, Montag Zeit noch unbestimmt (privatim); 5) Das unter 4) angekündigte Kolleg bei genügender Beteiligung auch für Hörer anderer Fakultäten, wöchentlich 1stündig, Tag und Stunde noch zu bestimmen (privatim).

Universitäts-Attribute.

Zutritt zu denselben in den angegebenen Stunden.

Der akademische Gottesdienst findet alle Sonn- und Feiertage vorm. 10¹/₄ Uhr in der Universitätskirche, Neubaustr. 9 statt.

Die Bibliothek, Domerschulstr. 16/I, ist geöffnet an jedem Werktag, und zwar:

a) der Lesesaal:

1. Im Semester von 8¹/₄—12¹/₂, und ausserdem Montag bis Freitag von 3—6 Uhr;
2. In den Ferien (d. h. 23. Dezember bis 7. Januar, 16. März bis 15. April und 1. August bis 15. Oktober) von 8¹/₄ bis 12¹/₂ Uhr;

b) das Ausleihezimmer (für das Abholen und Zurückbringen der Bücher):

1. Im Semester von 11—12¹/₂ Uhr, und ausserdem Montag bis Freitag von 3—6 Uhr;
2. In den Ferien von 11—12¹/₂ Uhr.

Geschlossen bleibt die Bibliothek ausser an den Sonntagen und Feiertagen:

- a) am letzten Werktag vor und am ersten Werktag nach den 3 hohen kirchlichen Festen: Ostern, Pfingsten, Weihnachten;
- b) am Gründonnerstag, Karfreitag und Silvestertag;
- c) an einem jeweils zu bestimmenden Werktag im September (zwecks Reinigung).

Die Sammlungen des Kunstgeschichtlichen Museums der Universität (im alten Universitätsgebäude, Domerschulstrasse 16) sind zugänglich von 9—1 und 2—6 Uhr (ausser Sonn- und Feiertag nachmittags) gegen eine Eintrittsgebühr von 50 Pfg. an den Hausmeister.

Studierende und Kunstschüler haben auf Anmeldung bei der Direktion freien Eintritt.

Die Bibliothek des Kunstgeschichtlichen Museums und der Seminare für Archäologie und neuere Kunst-

geschichte ist während des Semesters geöffnet werktags von 9—12 und 3—6 Uhr (ausser Samstag nachmittags). Für die akademischen Ferien werden nach Bedarf Bestimmungen getroffen.

Das pharmazeutische Institut und Laboratorium für angewandte Chemie im medizinischen Kollegienhaus im botanischen Garten, Koellikerstr. 2, am Samstag von 10—12 Uhr.

Das chemische Institut, Pleicherring 11, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die pharmakognostische Sammlung, Klinikstrasse 1, am Samstag von 10—12 Uhr.

Die Sammlung des zoologischen Instituts, Pleicherring 10, am Mittwoch von 2—3 Uhr.

Das mineralogisch-geologische Institut, Pl. Torstr. 32, am Mittwoch und Samstag von 2—4 Uhr.

Der botanische Garten, Klinikstrasse 1, ist an Werktagen von 6—12 und 2—6 Uhr geöffnet, an Sonn- und Feiertagen von 12—6 Uhr. Im Winter wird der Garten bei eintretender Dunkelheit geschlossen. Das grosse Gewächshaus ist täglich ausser Samstag und Sonntag von 2—5 Uhr zugänglich.

Die anatomische Sammlung, Koellikerstrasse 6, am Montag von 9—12 Uhr.

Das chirurgische Instrumentarium, Juliuspromenade 17, am Mittwoch und Samstag von 1—3 Uhr.

Die Amtsräume des Syndikats, der Quästur und der Kanzlei sind behufs Erledigung der Angelegenheiten der Studierenden an allen Werktagen vormittags 9—12 Uhr geöffnet.

K ü n s t e.

In der Tonkunst, sowohl Instrumental- als Vokalmusik, wird im hiesigen Konservatorium der Musik unentgeltlicher Unterricht erteilt.

Fecht-Unterricht: Fechtmeister Wilhelm Nussbaumer, Leistenstrasse 46.

Turn-Unterricht: Turnlehrer Bernh. Reitmaier, Frühlingstrasse 8a/II.

Reit-Unterricht: Stallmeister Fritz Simon, Kapuzinerstrasse 25.

Tanz-Unterricht: Heinr. Victor von Effner, Neubaustrasse 60, ☉ 1595.

STUNDENPLAN.

A. Übersicht der Vorlesungen

(Die eingeklammerten Ziffern geben

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
7—8 Uhr.	7—8 Uhr.

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
8—9 Uhr. Dr. Weber: Einleitung in das Neue Testament (1, Mo.). Dr. Braun: Patrologie: Die vornizänischen Kirchenväter (3, Mo., Mi., Fr.). — Liturgik (3, Di., Do., Sa.). Dr. Wunderle: Apologetik I. Teil (Religionsphilosophie) (4, Di. mit Fr.).	8—9 Uhr. Dr. Mayer: Deutsche Rechtsgeschichte und Institutionen des deutschen Privatrechts (6, Mo. mit Sa.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl. mathemat. Abteilung
8—9 Uhr.	8—9 Uhr.	8—9 Uhr.
Dr. Gerhardt : Medizinische Klinik (6, Mo. mit Sa.).	Dr. Jolly : Indogermanische Altertumskunde (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Rost : Differentialrechnung mit Einleitung in die höhere Analysis (4, Mo., Di., Do., Fr.).
Dr. Schultze : Präparierübungen, gemeinsam mit Prof. Dr. Lubosch und Dr. Vonwiller (6, Mo.—Sa.).	Dr. Drerup : Philologisches Seminar (1, Mi.).	— Mathem. Seminar (1, Mi.).
— Laboratorium für spezielle Untersuchungen (6, Mo.—Sa.).	Dr. Fischer : Engl. Seminar a) (2, Mo., Do.).	Dr. Buchner : Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.).
Dr. Michel : Kursus der zahnärztl. Technik (6, Mo.—Sa.).	— Engl. Seminar b) (2, Di, Fr.).	— Chemisches Praktikum für Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde (1, Mi.).
— Kursus der Zahnfüllungsmethoden (5, Mo. mit Fr.).		— Vollpraktikum für präparative Arbeiten (6, (Mo.—Sa.).
— Pathologie und Therapie der Zahn- und Mundkrankheiten (3, Mo., Mi., Fr.).		— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Prof. Dr. Emmert und Prof. Dr. v. Halban (6, Mo. mit Sa.).
— Zahnärztliches Kolloquium (1, Di.).		Dr. Heiduschka : Chemisches Praktikum (5, Mo.—Sa.).
		— Pharmazeutisch - chemisches Praktikum (5, Mo.—Fr.).
		Dr. Krebs : Deutschland (4, Mo, Di., Do., Fr.).
		— Geogr. Seminar (1, Mi.).

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
9—10 Uhr. Dr. Weber: Erklärung von Lukastexten (4, Mo., Di., Do., Fr.). — Einleitung in das Neue Testament (1, Mi.). Dr. Merkle: Kirchengeschichte vom Zeitalter des Humanismus bis zur französischen Revolution (1, Sa.). Dr. Hehn: Erklärung des Propheten Ezechiel (4, Mo., Di., Do., Fr.).	9—10 Uhr. Dr. von Schanz: Volkswirtschaftliches Seminar (1, Sa.). Dr. Meurer: Einführung in die Rechtswissenschaft (4, Mo. mit Do.). Dr. Piloty: Bayerisches Staatsrecht (4, Mo. mit Do.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
9—10 Uhr.	9—10 Uhr.	9—10 Uhr.
Dr. Hofmeier : Geburtshilf. gynäkol. Klinik (6, Mo.—Sa.).	Dr. Stölzle : Philosophisches Seminar A. (1, Sa.).	Dr. Wien : Praktische Übungen für Pharma- zeuten, Mediziner und Studierende der Zahn- heilkunde (1, Sa.).
Dr. Schultze : Präparier- übungen, wie von 8—9 Uhr (6, Mo.—Sa.). — Laboratorium, wie von 8—9 Uhr (6, Mo.—Sa.).	Dr. Henner : Bayer. Ge- schichte (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Rost : Analytische Me- chanik I. Teil (4, Mo., Di., Do., Fr.). — Math. Seminar (1, Mi.).
Dr. Seifert : Kurs der Rhino- skopie und Laryngo- skopie für Anfänger (2, Di., Do.). — Poliklinik für Nasen- und Kehlkopfkrankte (3, Mo, Mi, Fr.).	Dr. Hosius : Römische Lite- raturgeschichte von Augustus an (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Buchner : Analytisch- chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.). — Chemisches Prakti- kum für Mediziner und Studierende der Zahn- heilkunde mit Prof. Dr. Emmert (1, Fr.). — Vollpraktikum für prä- parative Arbeiten (6, Mo.—Sa.). — Anleitung zu selbstän- digen Untersuchungen mit Prof. Dr. Em- mert und Prof. Dr. v. Halban (6, Mo.—Sa.).
Dr. Geigel : Physikalische Heilmethoden (1, Fr.). — Spez. Pathologie und Therapie (4, Mo., Di., Mi, Do.).	Dr. Jiriczek : Engl. Seminar (1, Mi.).	Dr. Knapp : A. Dürer und die deutsche Renaiss- sance (1. Sa.).
Dr. Michel : Kursus der zahnärztl. Technik (6, Mo.—Sa.). — Kurs der Zahnfül- lungsmethoden (5, Mo. mit Fr.). — Poliklinik (6, Mo. mit Sa.).	Dr. Marbe : Anleitung zu wissenschaftlichen Ar- beiten (6, Mo.—Sa.).	Dr. Knapp : A. Dürer und die deutsche Renaiss- sance (1. Sa.).
Dr. Zieler : Theorie und Praxis der Serodia- gnose der Syphilis mit Dr. Schönfeld (1, Sa.).	Dr. Drerup : Philolog. Semi- nar (1, Mi.).	Dr. Knapp : A. Dürer und die deutsche Renaiss- sance (1. Sa.).
Dr. Helly : Pathologische Anatomie für Stu- dierende der Zahn- heilkunde (5, Mo. mit Fr.).	Dr. Knapp : A. Dürer und die deutsche Renaiss- sance (1. Sa.).	Dr. Knapp : A. Dürer und die deutsche Renaiss- sance (1. Sa.).
Dr. Vonwiller : Skelett- und Muskelsystem des Menschen (1, Sa.).	Dr. Knapp : A. Dürer und die deutsche Renaiss- sance (1. Sa.).	Dr. Knapp : A. Dürer und die deutsche Renaiss- sance (1. Sa.).
Dr. Dirks : Zahnärztliche Mate- rialkunde (1, Mo.).	Dr. Knapp : A. Dürer und die deutsche Renaiss- sance (1. Sa.).	Dr. Knapp : A. Dürer und die deutsche Renaiss- sance (1. Sa.).

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
10—11 Uhr. Dr. Zahn: Dogmatik, I. (Von Gottes Wesen und Wirken) (5, Mo.—Fr.). Dr. Gillmann: Kirchenrecht. I. Teil: Verfassung der Kirche (6, Mo.—Sa.).	10—11 Uhr. Dr. v. Schanz: Nationalökonomie, allgemeiner Teil (5, Mo. mit Fr.). Dr. Mayer: Versicherungsrecht (1, Sa.). Dr. Piloty: Verwaltungsrecht (4, Mo. mit Do.). Dr. Binder: Recht der Schuldverhältnisse des B.G.B. (5, Mo. mit Fr.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.-mathemat. Abteilung
10—11 Uhr.	10—11 Uhr.	10—11 Uhr.
Dr. von Frey: Physiologie der Ernährung, um $\frac{1}{2}$ 10 Uhr beginnend (5, Di, Mi, Do.).	Dr. Stölzle: Allgemeine Unterrichtslehre (1, Sa.).	Dr. Wien: Praktische Übungen für Pharmazeuten, Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde (1, Sa.).
Dr. Enderlen: Chirurgische Klinik und Poliklinik (6, Mo. mit Sa.).	Dr. Henner: Historisches Seminar II. Abteilung (1, Sa.).	Dr. Buchner: Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.).
Dr. Schultze: Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (6, Mo.—Sa.).	Dr. Kaerst: Geschichte des Altertums im Überblick (4, Mo. Di., Do., Fr.).	— Chemisches Praktikum für Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde (1, Fr.).
— Laboratorium, wie von 8—9 Uhr (6, Mo.—Sa.).	Dr. Hosius: Philologisches Seminar (1, Sa.).	— Vollpraktikum für präparative Arbeiten (6, Mo.—Sa.).
Dr. Michel: Kursus der zahnärztl. Technik (6, Mo.—Sa.).	Dr. Jirizek: Geschichte der englischen Literatur von 1700—1832 (4, Mo., Di., Do., Fr.).	— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Prof. Dr. Emmert und Prof. Dr. v. Halban (6, Mo. mit Sa.).
— Kurs der Zahnfüllungsmethoden (5, Mo. mit Sa.).	— Englisch Seminar (1, Mi.).	Dr. v. Weber: Funktionentheorie (4, Mo., Di., Do., Fr.).
Dr. Zieler: Theorie und Praxis der Serodiagnose der Syphilis mit Dr. Schönfeld (1, Sa.).	Dr. Marbe: Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (6, Mo.—Sa.).	Dr. Kniep: Mikrosk. Praktikum I. und II. mit Dr. Harder (1, Di.).
Dr. Rietschel: Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten (4, Mo, Di., Do., Fr.).	Dr. Knapp: Übungen zu A. Dürer (2. Sa.).	— Botan. Praktikum für Fortgeschr.: Anleitung zu wissensch. Arbeiten (mit Dr. Harder) (6, Mo.—Sa.).
Dr. Vonwiller: Skelett- und Muskelsystem des Menschen (5, Mo. mit Fr.).		— Mikroskop. Drogenpraktikum mit Dr. Harder (6, Mo. bis Sa.).
		Dr. Heiduschka: Harnanalyse mit Übungen (1, Sa.).
		— Chemisches Praktikum (5, Mo.—Fr.).
		— Pharmaz. -chemisches Praktikum (5, Mo. mit Fr.).

Theologische Fakultät

11—12 Uhr.

Dr. Ruland: Allgemeine Moraltheologie
(4, Mo. mit Do.).

Rechts- und staatswissen-
schaftliche Fakultät

11—12 Uhr.

Dr. Oetker: Strafprozessrecht unter Berücksichtigung des Entwurfs einer neuen Strafprozessordnung (5, Mo. mit Fr.).

Dr. Binder: System des römischen Privatrechts (6, Mo. mit Sa.).

Dr. Mendelssohn Bartholdy: Bürgerliches Recht III. Teil. Sachenrecht (3, Di., Mi., Do.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.-mathemat. Abteilung
11—12 Uhr.	11—12 Uhr.	11—12 Uhr.
Dr. Lehmann : Hygiene I. (2, Di., Do.).	Dr. Henner : Histor. Seminar II. (1, Sa.).	Dr. Beckenkamp : Geometrische Kristallographie mit Üb. (1, Sa.).
Dr. M. B. Schmidt : Spezielle pathologische Anatomie (5, Mo., Di., Mi., Do.).	Dr. Hosius : Philolog. Seminar (1, Sa.).	Dr. Wien : Praktische Übungen für Pharmazeuten, Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde (1, Sa.).
Dr. Schultze : Anatomie, Demonstrationen (1, Sa.).	Dr. Marbe : Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (6, Mo.—Sa.).	Dr. Buchner : Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.).
— Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (5, Mo. mit Fr.).	Dr. Drerup : Verfassungsgeschichte und Staatsaltertümer der Griechen (4, Mo., Di., Do., Fr.).	— Vollpraktikum für präparative Arbeiten (6, Mo.—Sa.).
— Laboratorium, wie von 8—9 Uhr (6, Mo. mit Sa.).	Dr. Roetteken : Seminarübungen an Goethes Faust (1, Mi.).	— Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Prof. Dr. Emmert und Prof. Dr. v. Halban (6, Mo.—Sa.).
Dr. Wessely : Ophthalmologische Klinik und Poliklinik (4, Mo., Mi., Fr., Sa.).	Dr. Knapp : Übungen zu A. Dürer (2, Sa.).	Dr. v. Weber : Analytische Geometrie der Ebene (4, Mo., Di., Do., Fr.).
Dr. Michel : Kurs der zahnärztlichen Technik (6, Mo.—Sa.).		Dr. Knip : Mikroskop. Praktikum I. und II. (mit Dr. Harder) (1, Di.).
— Kurs der Zahnfüllungsmethoden (5, Mo. mit Fr.).		— Botan. Praktikum für Fortgeschr., Anleitung zu wissenschaftl. Arbeiten (mit Dr. Harder) (6, Mo.—Sa.).
Dr. Zieler : Theorie und Praxis der Serodiagnose der Syphilis mit Dr. Schönfeld (1, Sa.).		— Mikroskop. Drogenpraktikum (mit Dr. Harder) (6, Mo. mit Sa.).
Dr. Helly : Pathologie der blutbildenden Organe (1, Sa.).		Dr. Heiduschka : Chemische Technologie II. (4, Di. mit Fr.).
		— Gerichtl. Chemie I. (1, Mo.).
		— Harnanalyse mit Übungen (1, Sa.).
		— Chem. Praktikum (5, Mo.—Fr.).
		— Pharmazeutisch-chemisches Praktikum (5, Mo.—Fr.).
		Dr. Schleip : Zoologie I. (5, Mo.—Fr.).

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
12—1 Uhr.	12—1 Uhr. Dr. von Schanz: Finanzwissenschaft (5, Mo. mit Fr.). Dr. Oetker: Strafrecht, Geschichte und allgemeiner Teil, unter Berücksichtigung der Entwürfe zu einem neuen Strafgesetzbuch (5, Mo. mit Fr.). Dr. Mendelssohn Bartholdy: Zivilprozessrecht I. Teil (ohne besondere Prozessarten) (3, Di. mit Do.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
12—1 Uhr.	12—1 Uhr.	12—1 Uhr.
Dr. Hofmeier : Geburtshilf. gynäkol. Untersu- chungskurs (2, Mi. und Sa.).	Dr. Marbe : Anleitung zu wissenschaftlichen Ar- beiten (6, Mo.—Sa.).	Dr. Beckenkamp : Minera- logie spez. Teil (4, Mo., Di., Do., Fr.).
Dr. Schultze : Anatomie des Menschen (4, Mo., Di., Mi., Fr.).	Dr. Roetteken : Geschichte der deutschen Litera- tur vom Beginn der Sturm- und Drang- periode bis zum Ende des 18. Jahrhunderts (4, Mo., Di., Do., Fr.).	— Geometrische Kristal- lographie mit Übungen (1, Sa.).
— Anatomie, Demonstra- tion (2, Do., Sa.).	— Seminarübungen an Goethes Faust (1, Mi.).	Dr. Wien : Praktische Üb- ungen für Pharma- zeuten, Mediziner und Studierende der Zahn- heilkunde (1, Sa.).
Dr. Zieler : Klinik und Poli- klinik der Haut- und Geschlechtskrankhei- ten (2, Mo., Mi.).		Dr. Knip : Mikroskop. Praktikum I. und II. mit Dr. Harder (1, Di.).
— Theorie und Praxis der Serodiagnose der Sy- philis mit Dr. Schön- feld (1, Sa.).		— Botanisches Prakti- kum für Fortgeschr.; Anleitung zu selbstän- digen Arbeiten (mit Dr. Harder) (6, Mo. mit Sa.).
Dr. Polano : Geburtshilf.- gynäkol. Seminar (2, Mo. und Mi.).		— Mikroskop. Drogen- praktikum (mit Dr. Harder) (6, Mo. mit Sa.).
Dr. L. R. Müller : Medizini- sche Poliklinik (4, Mo., Di., Do., Fr.).		
Dr. Lobenhoffer : Chirurgi- sche Propädeutik (4, Mo., Di., Fr.) bis 1 ¹ / ₄ Uhr.		
Dr. Müller : Zahnärztlicher Operationskurs (3, Di., Mi., Do.).		
— Zahnärztlicher Rönt- genkurs (2, Mo., Fr.).		

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
2—3 Uhr.	2—3 Uhr.
Dr. Hehn: Hebräische Grammatik (2, Mo., Mi.). Dr. Gillmann: Die Lehre von den Kirchenrechtsquellen (2, Mo. u. Fr.).	

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
2—3 Uhr.	2—3 Uhr.	2—3 Uhr.
Dr. Rieger : Psychiatrische Klinik (2, Mo., Do.).		Dr. Wien : Praktische Üb- ungen (2, Mo., Mi.).
Dr. v. Frey : Physiologische Übungen mit Dr. Ackermann und Dr. Hoffmann (2, Mo., Do.).		Dr. Buchner : Analytisch- chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Em- mert (5, Mo.—Fr.). — Chemisches Prakti- kum für Mediziner und Studierende der Zahn- heilkunde mit Prof. Dr. Emmert (1, Di.). — Vollpraktikum für prä- parative Arbeiten (5, Mo.—Fr.). — Anleitung zu selbstän- digen Untersuchungen mit Prof. Dr. Em- mert und Prof. Dr. von Halban (5, Mo. mit Fr.).
Dr. Stumpf : Gerichtliche Medizin mit Demon- strationen (2, Di., Fr.).		Dr. Heiduschka : Chemi- sches Praktikum (5, Mo.—Sa.). — Pharmaz. - chemisches Praktikum (5, Mo. mit Sa.).
Dr. Lubosch : Topogr. Ana- tomie der Brust, des Bauches und der un- teren Extremität (1, Mi.).		
Dr. Michel : Kurs der zahn- ärztl. Technik (5, Mo. mit Fr.).		
Dr. Zieler : Klinik und Poli- klinik der Haut- und Geschlechtskrankhei- ten (1, Sa.).		
Dr. Ackermann : Allg. phy- siologische Chemie (1, Di.).		

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
3—4 Uhr. Dr. Merkle: Kirchengeschichte vom Zeitalter des Humanismus bis zur französischen Revolution (3, Mo., Mi., Fr.).	3—4 Uhr. Dr. Mayer: Handelsrecht (4, Mo., Di., Do., Fr.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
3—4 Uhr.	3—4 Uhr.	3—4 Uhr.
Dr. Lehmann: Hygiene I. Teil (1, Mi.). — Kurs der hyg. Untersuchungs- und Beurteilungsmethoden (1, Sa.).	Dr. Brenner: Seminar (2, Mo., Do.). Dr. Marbe: Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (6, Mo.—Sa.).	Dr. Wien: Praktische Übungen (2, Mo., Mi.). Dr. Buchner: Experimental-Chemie I. Teil (5, Mo.—Fr.). — Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo. mit Fr.). — Chemisches Praktikum für Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde mit Prof. Dr. Emmert (1, Di.). — Vollpraktikum für präparative Arbeiten (5, Mo.—Fr.). — Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Prof. Dr. Emmert und Prof. Dr. v. Halban (5, Mo. mit Fr.).
Dr. Rieger: Psychiatrische Klinik (2, Mo. u. Do.).		Dr. Heiduschka: Chemisches Praktikum (5, Mo.—Sa.). — Pharmaz. - chemisches Praktikum (5, Mo. mit Sa.).
Dr. v. Frey: Physiologische Übungen mit Dr. Ackermann und Dr. Hoffmann (2, Mo., Do.).		
Dr. M. B. Schmidt: Patholog.-anatomischer Demonstrations- u. Sektionskurs (2, Mo. u. Fr.).		
Dr. Schultze: Präparierübungen, wie von 8—9 Uhr (5, Mo.—Fr.). — Laboratorium, wie von 8—9 Uhr (5, Mo.—Fr.).		
Dr. Lubosch: Topogr. Anatomie der Brust, des Bauches und der unteren Extremität (1, Mi.).		
Dr. Michel: Kurs der zahnärztlichen Technik (5, Mo.—Fr.).		
Dr. Polano: Pathologie u. Therapie der Frauenkrankheiten (2, Di., Fr.).		
Dr. Lüdke: Kurs der Perkussion und Auskultation für Anfänger (5, Mo., Di., Do., Fr., Sa.).		
Dr. Köllner: Anatomie und Physiologie des Auges als Einführung in die Augenklinik (1, Di.). — Der Augenhintergrund bei der Diagnose und Prognose innerer Krankheiten (1, Do.).		

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
4—5 Uhr. Dr. Merkle: Kirchenhistor. Seminar: Luther und der Ablass-Streit (1, Do.). Dr. Zahn: Dogmatisches Seminar (Eschatologische Fragen) (1, Mo.). Dr. Wunderle: Einführung in die Theo- logie (2, Mi., Fr.). Dr. Krieg: Missionswesen mit beson- derer Berücksichtigung des Mis- sionsrechtes (Fortsetzung) (1, Mi.).	4—5 Uhr. Dr. Mayer: Handelsrecht (2, Mo. und Do.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.-mathemat. Abteilung
4—5 Uhr.	4—5 Uhr.	4—5 Uhr.
Dr. Lehmann : Hygiene I. (1, Mi.). — Kurs der hyg. Untersuchungs- und Beurteilungsmethoden (1, Sa.).	Dr. Brenner : Walther von der Vogelweide (4, Mo., Di., Do., Fr.). Dr. Stölzle : Logik und Methodenlehre (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Wien : Experimental-Physik I. Teil (5, Mo. mit Fr.). — Praktische Übungen (2, Mo., Mi.).
Dr. M. B. Schmidt : Pathologisch - anatomischer Demonstrations- und Sektionskurs (3, Mo., Mi., Fr.).	Dr. Chroust : Übungen aus dem Gebiete der neueren Geschichte im histor. Seminar III. Abtlg. (1, Mi.).	Dr. Buchner : Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.). — Chemisches Praktikum für Mediziner und Studierende der Zahnheilkunde mit Prof. Dr. Emmert (1, Di.).
Dr. Schultze : Präparierübungen, wie von 8 bis 9 Uhr (5, Mo. mit Fr.). — Laboratorium, wie von 8—9 Uhr (5, Mo. mit Fr.).	Dr. Bulle : Griech. Bildhauerkunst II. Teil (4, Mo., Di., Mi., Do.). Dr. Marbe mit Dr. Peters : Experimentelle Übungen zur Einführung in die Psychologie, Pädagogik und Ästhetik (1, Mi.). — Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (6, Mo.—Sa.).	— Vollpraktikum für präparative Arbeiten (5, Mo.—Fr.). — Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Prof. Dr. Emmert und Prof. Dr. von Halban (5, Mo. mit Fr.).
Dr. Wessely : Funktionsprüfungen des Auges und Augenspiegelkurs (2, Di., Do.).	Dr. Stangl : Seminar (1, Mi.).	Dr. Heidusehka : Chemisches Praktikum (5, Mo.—Fr.). — Pharmaz. - chemisches Praktikum (5, Mo. bis Fr.).
Dr. Burekhard : Theoret. Geburtshilfe (4, Di., Mi., Do., Fr.).	Dr. Knapp : Geschichte der bildenden Kunst im Zeitalter des Barock (1, Fr.).	
Dr. Michel : Kurs der zahnärztlichen Technik (5, Mo.—Fr.).	Dr. Peters : Experimentelle Übungen mit Dr. Marbe (1, Mi.).	
Dr. Reichardt : Kurs der Unfallkunde (1, Fr.).		
Dr. Ackermann : Kurzes Praktikum der organischen Chemie für Mediziner (1, Mi.). — Nahrungsmittel und ihre Verwertung im Körper (1, Di.).		
Dr. J. E. Schmidt : Allgem. Chirurgie (3, Mo., Di., Fr.).		
Dr. von Redwitz : Frakturen und Luxationen mit Demonstrationen (2, Di., Do.).		

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
5—6 Uhr.	5—6 Uhr.
Dr. Merkle: Kirchenhistorisches Seminar: Luther und der Ablass-Streit (1, Do.). — Die Kyffhäusersage und verwandte Äusserungen des Volksglaubens (1, Mo.).	Dr. Meurer: Katholisches und protestantisches Kirchenrecht mit Einschluss des Eherechts (5, Mo. mit Fr.). Dr. Binder: Praktikum des bürgerl. Rechts mit schriftlichen Arbeiten (1, Mo.). — Übungen im römischen Recht für Anfänger (1, Di.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
5—6 Uhr.	5—6 Uhr.	5—6 Uhr.
Dr. Holmeier : Geburtshilfl. Operationskurs (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Jolly : Fortsetzung des Sanskritkurses (2, Di., Fr.).	Dr. Wien : Praktische Übungen (2, Mo., Mi.).
Dr. Lehmann : Kurs der hygienischen Untersuchungs- und Beurteilungsmethoden (1, Sa.).	Dr. Chroust : Übungen aus dem Gebiet der neueren Geschichte im historischen Seminar, III. Abteil. (1, Mi.).	Dr. Buchner : Analytisch-chemisches Praktikum mit Prof. Dr. Emmert (5, Mo.—Fr.). — Vollpraktikum für präparative Arbeiten (5, Mo.—Fr.). — Anleitung zu selbständigen Untersuchungen mit Prof. Dr. Emmert und Prof. Dr. von Halban (5, Mo. mit Fr.).
Dr. Gerhardt : Klinische Visite (1, Fr.).	Dr. Jirizek : Mythe, Sage und Dichtung des nordischen Altertums (1, Do.).	Dr. Kniep : Allgem. Botanik (5, Mo.—Fr.).
Dr. Faust : Experimentelle Pharmakologie (5, Mo. mit Fr.).	Dr. Marbe : Allgemeine Geschichte der Philosophie (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Heiduschka : Pharmazeutische Präparatenkunde (3, Mo., Di., Do.). — Gerichtl. Chemie I. (1, Fr.). — Chemisches Praktikum (5, Mo.—Fr.). — Pharmaz. - chemisches Praktikum (5, Mo. mit Fr.).
Dr. Schultze : Laboratorium, wie von 8—9 Uhr (5, Mo.—Fr.).	Dr. Marbe mit Dr. Peters : Experimentelle Übungen zur Einführung in die Psychologie, Pädagogik und Ästhetik (1, Mi.). — Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (6, Mo.—Sa.).	Dr. Schleip : Zoolog. Kolloquium (1, Mi.).
Dr. Kirchner : Poliklinik über Ohrenkrankheiten, Krankenvorstellung (3, Mo., Mi., Fr.).	Dr. Streck : Arabische Grammatik (2, Mo., Do.). — Einführung in die alt-arabische Poesie (1, Mi.). — Persisch (1, Di.).	Dr. Krebs : Ausgew. Kapitel a. d. Anthropogeographie (1, Mi.).
Dr. Lubosch : Topogr. Anatomie der Brust, des Bauches und der unteren Extremität (2, Mo. und Fr.).	Dr. Stangl : Seminar (1, Mi.).	
Dr. Michel : Kurs der zahnärztlichen Technik (5, Mo.—Fr.).	Dr. Knapp : Geschichte der bildenden Kunst im Zeitalter des Barock (1, Mi.).	
Dr. Ackermann : Kurzes Praktikum der organischen Chemie für Mediziner (1, Mi.).	Dr. Peters : Exper. Übungen mit Dr. Marbe (1, Mi.).	
Dr. Lobenhoffer : Chirurgie der Harnorgane mit cystoskopischen Übungen (2, Mo., Do.).	Dr. Fischer : Life and Works of Charles Dickens (2, Di., Fr.).	
Dr. Dirks : Kurs der Kronen- und Brückenarbeiten (5, Mo.—Fr.).		

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
6—7 Uhr. Dr. Zahn: Religion und Mystik (1, Fr.). Dr. Hehn: Die religionsgeschichtliche Bedeutung der israelitischen Propheten (1, Mo.).	6—7 Uhr. Dr. Piloty: Bürgerkunde (1, Do.) Dr. Binder: Praktikum des bürgerlichen Rechts mit schriftlichen Arbeiten (1, Mo.). — Übungen im römischen Recht für Anfänger (1, Di.). Dr. Mendelssohn Bartholdy: Übungen im Zivilprozessrecht (1, Do.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.-mathemat. Abteilung
6—7 Uhr.	6—7 Uhr.	6—7 Uhr.
Dr. Schultze : Mikroskopischer Kurs (2, Di., Fr.).	Dr. Henner : Über König Ludwig I. von Bayern und seine Zeit (1, Mi.).	Dr. Buchner : Kolloquium mit Prof. Dr. Emmert und Prof. Dr. von Halban (bis 7 ¹ / ₂ am 2. und 4. Do. jeden Monats).
Dr. Lubosch : Repetitorium der Anatomie für Teilnehmer des II. und III. Präparierkurses (1, Mi.).*	Dr. Chroust : Deutsche Geschichte vom Wiener Kongress bis zum Frankfurter Frieden (1815—1871) (4, Mo., Di., Do., Fr.).	Dr. Heiduschka : Nahrungsmittelchemie II. Teil (mit Exkursionen) (2, Mi., Do.).
Dr. Zieler : Pathologie und Therapie der Gonorrhoe mit prakt. Übungen (7 ¹ / ₂ Uhr) (1 ¹ / ₂ , Fr.).	Dr. Kaerst : Über Grundprobleme des staatlichen Lebens (1, Di.). — Althistor. Seminar (1, Do.).	Dr. Schleip : Zoolog. Kolloquium (1, Mi.).
— Theorie und Praxis der Serodiagnose der Syphilis mit Dr. Schönfeld (1, Mi.).	Dr. Bulle : Mythos und bildende Kunst (1, Fr.). — Archäol.-kunstgeschichtliche Übungen (1, Mo.).	Dr. Emmert : Analyt. Chemie (3, Mo., Mi., Fr.).
Dr. Reichardt : Einführung in die Psychiatrie (1, Fr.).	Dr. Marbe und Dr. Peters : Experimentelle Übungen zur Einführung in die Psychologie, Pädagogik und Ästhetik (1, Mi.). — Anleitung zu wissenschaftlichen Arbeiten (6, Mo.—Sa.).	
Dr. Ackermann : Über Verdauung und Fermente (1, Mo.).	Dr. Streek : Einführung in die altarabische Poesie (1, Mi.). — Türkisch I. Kurs (Mo., Do.).	
Dr. Dirks : Orthodontisches Praktikum (2, Di., Fr.).	Dr. Knapp : Geschichte d. bildenden Kunst im Zeitalter des Barock (1, Mi.).	
	Dr. Peters : Psychologie des Kindes (2, Di., Fr.). — Philos. Seminar B. (1, Do.). — Experimentelle Übungen mit Dr. Marbe (1, Mi.).	

Theologische Fakultät	Rechts- und staatswissen- schaftliche Fakultät
7—8 Uhr.	7—8 Uhr. Dr. Mendelssohn Bartholdy : Übungen im Zivilprozessrecht (1, Di.).

Medizinische Fakultät	Philosophische Fakultät	
	Philolog.-histor. Abteilung	Naturwissenschaftl.- mathemat. Abteilung
7—8 Uhr. Dr. Schultze : Mikrosko- pischer Kurs (2, Di., Fr.). Dr. von Redwitz : Klinische Visite (1, Mo.). Dirks: Orthodontisches Praktikum (1, Fr.).	7—8 Uhr. Dr. Kaerst : Althistorisches Seminar (1, Do.). Dr. Bulle : Archäolog. kunst- geschichtl. Übungen (1, Mo.).	7—8 Uhr:

B. Übersicht derjenigen Vorlesungen,

deren Stunden noch nicht festgelegt sind.

Dozenten	Vorlesungen
	I. Theologische Fakultät. Dr. Weber: Dr. Braun: Dr. Ruland: Probleme der Apostelgeschichte (1—2). Seminar: Lektüre ausgew. Stellen aus d. apostol. Vätern (1). Homiletisches Seminar (2).
	II. Rechts- und staatswissenschaftliche Fakultät.
Dr. Riedinger: Dr. Kirchner: Dr. Helfreich: Dr. L. R. Müller: Dr. Magnus Al- leben: Dr. Flury: Dr. Hoffmann: Dr. Treutlein: Dr. Jacob:	III. Medizinische Fakultät. Über Kriegschirurgie (1). Otoskopischer Kurs mit Operationsübungen (2—3). Geschichte der Medizin (2). Augenoperationskurs (2). Poliklinische Visite für Hörer der med. Poliklinik (2). Erkrankungen der warmen Länder (2). Kurs der Perkussion und Auskultation für Geübtere (2). Nervenkrankheiten (1). Pharmakologie für Studierende der Zahnheilkunde (3). Neue Arzneimittel (1). Physiologie des Gehörs und der Sprache (1). Tropenkrankheiten (speziell in ihren Beziehungen zu den Krankheiten unserer Breiten (2). Tropenkrankheiten, ihre Entstehung und Verhütung (1). Kurs der klinisch-chemischen, . . . Untersuchungsmethoden (2). Medikamentöse Behandlung innerer Krankheiten (1). Kurs der therapeutischen Technik mit prakt. Übungen (2).
Dr. Kuchler:	IV. Philosophische Fakultät. I. Abteilung. Kultur- und Literaturgeschichte Frankreichs im 18. Jahrhundert (4). Einführung ins Italienische (2). Romanisches Seminar (4).

Dozenten	Vorlesungen
II. Abteilung: Dr. v. Weber: Dr. Hilb: Dr. Pauly: Dr. Baltzer: Dr. Harder:	
Mathematisches Seminar. Ausgew. Kapitel a. d. Stereometrie und Trigonometrie (4). Benzolchemie (2). Die Protozoen mit bes. Berücksichtigung der pathogenen Formen (2). Ausgew. Kapitel aus der Physiologie der Zeugung und Entwicklung (2).	

ALPHABETISCHES VERZEICHNIS

SÄMTLICHER

PROFESSOREN UND DOZENTEN

MIT

ANGABE DER WOHNUNG.

- Dr. *Ackermann*, Dankwart, a. o. Professor, Pleicher Ring 9.
- Dr. *Baltzer*, Friedrich, a. o. Professor, Pleicher Ring 10.
- Dr. *Baerthlein*, Karl, Privatdozent. Zur Zeit im Heere.
- Dr. *Beckenkamp*, Jakob, ö. o. Professor, Bismarckstr. 14/0.
 2724 Wohnung und Institut.
- Dr. *Binder*, Julius, ö. o. Professor, Sartoriusstrasse 1/2/I.
 2781.
- Dr. *Braun*, Oskar, ö. o. Professor, Sander Ring 20/III.
- Dr. *Brenner*, Oskar, ö. o. Professor, Hindenburgstrasse 36/III.
- Dr. *Buchner*, Eduard, ö. o. Professor, Pleicher Ring 11.
 2040.
- Dr. *Bulle*, Heinrich, ö. o. Professor, Konradstr. 1/II.  814.
- Dr. *Burckhard*, Georg, a. o. Professor, Markt 13, Ecke Schönbornstrasse.  674.
- Dr. *von Burckhard*, Hugo, ö. o. Professor, Friedenstrasse 27.
 1386.
- Dr. *Chroust*, Anton, ö. o. Professor, Huttenstrasse 19/I.  1127.
- Dr. *Drerup*, Engelbert, ö. o. Professor, Hofpromenade 1/I.
- Dr. *Emmert*, Bruno, a. o. Professor, Schillerstrasse 3.
- Dr. *Enderlen*, Eugen, ö. o. Professor, Bismarckstr. 9/II.  681.
- Dr. *Faust*, Edwin Stanton, ö. o. Professor, Konradstrasse 11/II.
 1358.
- Dr. *Flury*, Ferdinand, a. o. Professor, Rotkreuzstr. 5.
- Dr. *Föppl*, Ludwig, Privatdozent, Mergentheimerstr. 40.

- Dr. *Freisen*, Joseph, Honorarprofessor, Erthalstr. 4/I.
- Dr. *von Frey*, Max, ö. o. Professor, Pleicher Ring 9/I. ☞ 246.
- Dr. *Geigel*, Richard, a. o. Professor, Friedenstr. 3/I. ☞ 580.
- Dr. *Gerhardt*, Dietrich, ö. o. Professor, Bismarckstr. 9/I. ☞ 554.
- Dr. *Gillmann*, Franz, ö. o. Professor, Theaterstr. 16.
- Dr. *Halban*, Hans Ritter von, a. o. Professor, Neubergerstrasse 10/0.
- Dr. *Harder*, Richard, Privatdozent, Klinikstr. 12/II.
- Dr. *Harms*, Friedrich, a. o. Professor, Bismarckstr. 11/0.
- Dr. *Hehn* Johannes, ö. o. Professor, Sanderring 22/II.
- Dr. *Heiduschka*, Alfred, ö. o. Professor, Bismarckstrasse 11/0.
☞ 2925 Wohnung und Institut.
- Dr. *Helfreich*, Friedrich, a. o. Professor, Hauger Ring 9/II.
☞ 1030.
- Dr. *Helly*, Konrad, a. o. Professor, Pleicher Ring 7. ☞ 2217.
- Dr. *Henner*, Theodor, ö. o. Professor, Domerpfarrgasse 12/II.
- Dr. *Hilb*, Emil, a. o. Professor, Seelbergstr. 5/II. ☞ 1955.
- Dr. *Hoffmann*, Paul, a. o. Professor, Rotkreuzstr. 13.
- Dr. *Hofmeier*, Max, ö. o. Professor, Schönleinstrasse 4. ☞ 2755.
- Dr. *Hosius*, Karl, ö. o. Professor, Ludwigstr. 27/II. ☞ 2061.
- Dr. *Jacob*, Ludwig, Privatdozent, Juliuspromenade 19/0 (Julius-
spital). ☞ 233, 552.
- Dr. *Jiriczek*, Otto Luitpold, ö. o. Professor, Tröltzschstr. 9/III.
- Dr. *Jolly*, Julius, ö. o. Professor, Sonnenstrasse 5.
- Dr. *Kaerst*, Julius, ö. o. Professor, Friedenstr. 45.
- Dr. *Kirchner*, Wilhelm, a. o. Professor, Tröltzschstr. 9/I. ☞ 457
Wohnung. ☞ 185 Ohrenklinik.
- Dr. *Knapp*, Fritz, a. o. Professor, Sander Ring 16/II.
- Dr. *Kniep*, Hans, ö. o. Professor, Seelbergstrasse 2/II. ☞ 905
Institut. ☞ 923 Wohnung.
- Dr. *Köllner*, Johannes, a. o. Professor, Bismarckstrasse 12/0.
- Dr. *Krebs*, Norbert, ö. o. Professor, Friedenstr. 29.
- Dr. *Krieg*, Julius, Privatdozent, Zwinger 34/II.
- Dr. *Küchler*, Walther, ö. o. Professor, Schellingstrasse 21a.
- Dr. *Lehmann*, Karl Bernh., ö. o. Professor, Keesburgstrasse 23.
Institut ☞ 2728. Wohnung ☞ 857.
- Dr. *von Leube*, Wilhelm Olivier, Exzellenz, ö. o. Professor,
Stuttgart, Neue Weinsteige.

- Dr. *Lobenhoffer*, Wilhelm, Privatdozent, Rüdigerstr. 2/II.  2851.
- Dr. *Lubosch*, Wilhelm, a. o. Professor, Pleicherring 5/III.  1290.
- Dr. *Lüdke*, Hermann, a. o. Professor, Koellikerstrasse 1/2/I.  2186.
- Dr. *Magnus-Alsleben*, Ernst, a. o. Professor, Alleestr. 11/II.  1560.
- Dr. *Marbe*, Karl, ö. o. Professor, Crevennastr. 8/II.  875 Wohnung.  885 Institut.
- Dr. *Mayer*, Ernst, ö. o. Professor, Randersackererstr. 33.
- Dr. *Mendelssohn Bartholdy*, Albrecht, ö. o. Professor, Randersackererstrasse 5.
- Dr. *Merkle*, Sebastian, ö. o. Professor, Schellingstr. 27.  1458.
- Dr. *Meurer*, Christian, ö. o. Professor, Lessingstrasse 1/I.  454.
- Dr. *Michel*, Andreas, a. o. Professor, Wilhelmstr. 3/I.  323.
- Dr. *Müller*, Ludwig Robert, a. o. Professor, Bismarckstrasse 10/0.  1065. Poliklinik  2875.
- Dr. *Neudecker*, Georg, Privatdozent, Kempten.
- Dr. *Oetker*, Friedrich, ö. o. Professor, Sieboldstrasse 8.  1770.
- Dr. *Pauly*, Hermann, a. o. Professor, Bismarckstrasse 10/II.  1481 Wohnung.  2243 Institut.
- Dr. *Peters*, Wilhelm, a. o. Professor, Körnerstr. 10.
- Dr. *Piloty*, Robert, ö. o. Professor, Konradstr. 3.  640.
- Dr. *Polano*, Oskar, a. o. Professor, Bismarckstr. 12/I.  717.
- Dr. *Prandtl*, Antonin, Privatdozent, Valentin Beckerstr. 10a/II.
- Dr. *Rau*, Hans, Privatdozent, Kaiserstrasse 31/I.
- Dr. *Redwitz*, Erich, Freiherr von, Privatdozent, Rennwegerglacisstr. 2.  2171.
- Dr. *Reichardt*, Martin, a. o. Professor, Hofstr. 9.  1570.
- Dr. *Reitzenstein*, Fritz, a. o. Professor, Pleicher Ring 11.
- Dr. *Riedinger*, Ferdinand, ö. o. Professor, Hauger Ring 1.  374.
- Dr. *Rieger*, Konrad, ö. o. Professor, Am Schalksberg.  219.
- Dr. *Rietschel*, Johannes, a. o. Professor, Ludwigstr. 22.  830 (Wohnung und Klinik).
- Dr. *Roetteken*, Hubert, a. o. Professor, Sartoriusstr. 4/0.
- Dr. *Rost*, Georg, ö. o. Professor, Sander Ring 3/III.

- Dr. *Ruland*, Ludwig, ö. o. Professor, Heidingsfeld, Wendelsweg.
 2063.
- Dr. *von Schanz*, Georg, ö. o. Professor, Sander Ring 5/II.
- Dr. *Schlagintweit*, Otto, Privatdozent, Scheffelstr. 3.
- Dr. *Schleip*, Waldemar, ö. o. Professor, Bismarckstrasse 11.
 1015 Wohnung,  235 Institut.
- Dr. *Schmidt*, Johannes Ernst, Privatdozent, Keesburgstr. 20/0.
 1365.
- Dr. *Schmidt*, Martin Benno, ö. o. Professor, Bismarckstr. 9/III.
 2213 Wohnung.  590 Institut.
- Dr. *Schultze*, Oskar, ö. o. Professor, Ziegelastr. 3/II.  1635
 Wohnung, 451 Institut.
- Dr. *Seifert*, Otto, a. o. Professor, Friedenstrasse 31.  144
 Wohnung.  859 Poliklinik.
- Dr. *Selling*, Eduard, a. o. Professor, München, Nymphenburger-
 strasse 78/I.
- Dr. *Stangl*, Thomas, ö. o. Professor, Scheffelstr. 8/I.
- Dr. *Stölzle*, Remigius, ö. o. Professor, Heidingsfelderstr. 32.
- Dr. *Streck*, Maximilian, ö. o. Professor, Friedenstr. 5/0.
- Dr. *Stumpf*, Julius, a. o. Professor, Hindenburgstr. 26/II.
 629.
- Dr. *Treutlein*, Adolf, Privatdozent, Domstr. 39/II.
- Dr. *von Weber*, Eduard, ö. o. Professor, Randersackererstrasse 46a.
 1664.
- Dr. *Weber*, Valentin, ö. o. Professor, Friedenstrasse 47/II.
- Dr. *Wessely*, Karl, ö. o. Professor, Schönleinstrasse 3/III.
 1957. •
- Dr. *Wien*, Wilhelm, ö. o. Professor, Pleicher Ring 8/I.  96.
- Dr. *Wunderle*, Georg, ö. o. Professor, Heidingsfelderstr. 32/II.
- Dr. *Zahn*, Joseph, ö. o. Professor, Neubergstrasse 3/I.
- Dr. *Zarnik*, Boris, a. o. Professor. (Beurlaubt.) Konstantinopel.
- Dr. *Zieler*, Karl, a. o. Professor, Schönleinstr. 3/I.  832.
 Poliklinik:  842.

LEKTOREN.

- Dr. *Fischer*, Walther, Scheffelstr. 5/I.
- Freihen*, Hans, Annastr. 12/I.



